



www.bad-traunstein.at



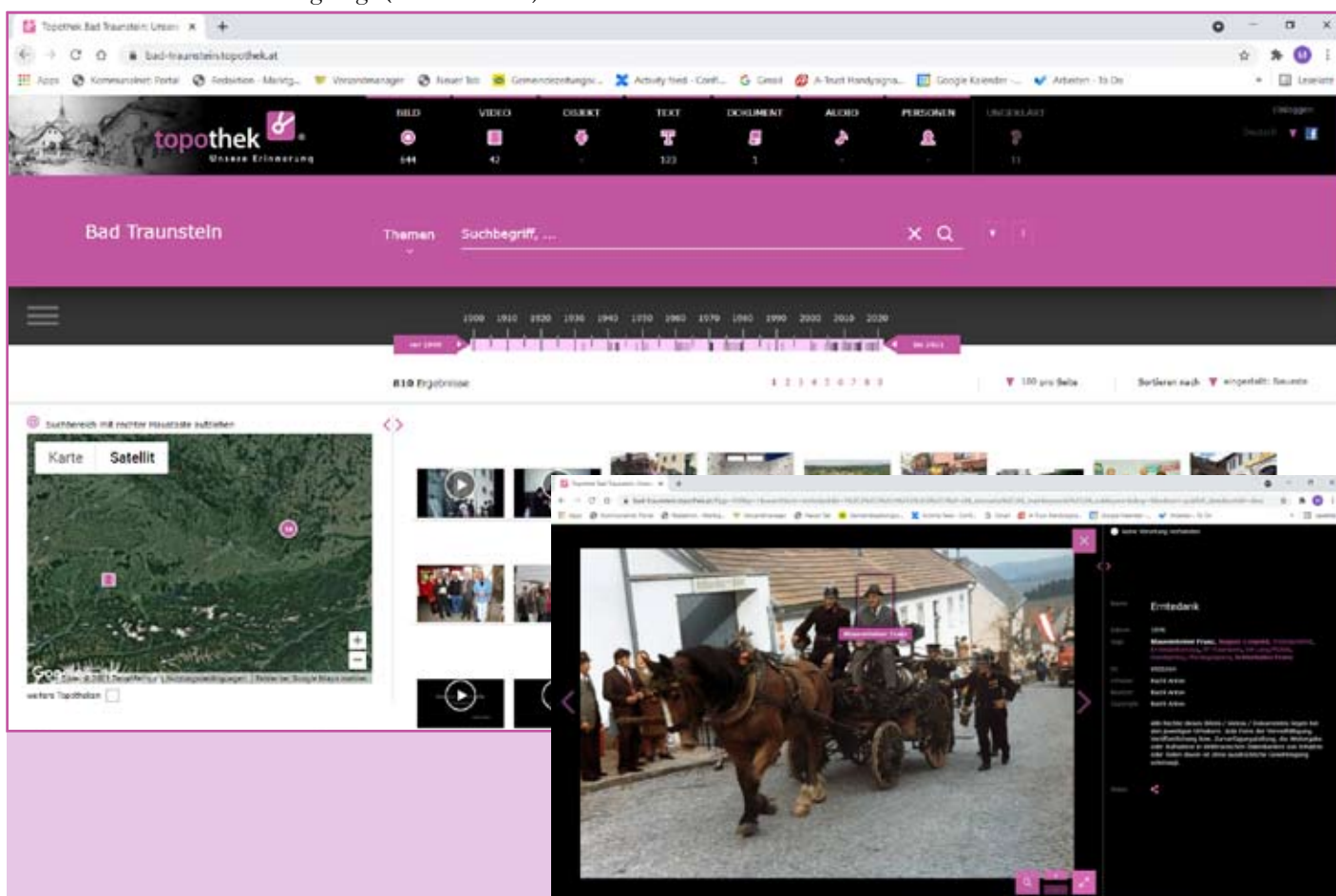
Amtliche Mitteilung
Ausgabe 125 | August 2021

MARKTGEMEINDE BAD TRAUNSTEIN

Gemeinde Aktuell

Topothek Bad Traunstein

Über 800 Bilder, Dokumente, Filme und Urkunden stehen bereits im Online-Archiv Topothek Bad Traunstein zum Entdecken zur Verfügung. (Bericht S. 3)



2. Platz Blühendes NÖ

Bei der Viertelsbewertung erreichte unsere Gemeinde den hervorragenden 2. Platz! (Bericht S. 3)



Der Bürgermeister

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!



Ein außergewöhnliches Schuljahr konnte mit großen Herausforderungen abgeschlossen werden. Ich gratuliere allen Kindern und Jugendlichen zu ihren Abschlüssen und Erfolgen. Für den neuen Lebensabschnitt, sei es der Einstieg ins Berufsleben oder der Start in eine weitere Schule wünsche ich euch das Allerbeste. Alles Gute wünsche ich allen Kindern, die in die Schule und in den Kindergarten anfangen. Ein recht herzlicher Dank gilt den Lehrkräften, den Kindergartenpädagoginnen sowie den Betreuerinnen. Sie haben in einer sehr schwierigen Zeit viel dazu beigetragen, unsere Kinder und Jugendlichen zum Ziel zu führen.

Dieses Jahr konnte wieder das Ferienspiel durchgeführt werden. Bei Monika Mayerhofer möchte ich mich recht herzlich für das Organisieren und Zusammenstellen des Ferienprogrammes bedanken. Danke den Vereinen und Blaulichtorganisationen, die mitgeholfen haben, um den Kindern ein schönes Ferienprogramm zu bieten.

Es freut mich ganz besonders, dass ich die Jubilare nachträglich besuchen konnte und die Glückwünsche der Marktgemeinde überbringen durfte. Auch heuer konnte ich schon einigen Familien zur Geburt ihres Nachwuchses gratulieren. Neu ist, dass jedes Baby einen Gutschein für seinen Lebensbaum von der Gemeinde überreicht bekommt.

Die Sanierung der Fassade des Gemeindehauses wurde im Mai abgeschlossen und sie erstrahlt wieder in neuem Glanz. Danke an Vizebgm. Wolfgang Kornberger für die Organisation der Bauausführungen.

Die Verkabelungsarbeiten Richtung Unterer Mühlberg 11 und Anschäumühle konnten im Juli fertiggestellt werden. Bedanken darf ich mich bei unseren Gemeindearbeitern, die die Verlegearbeiten bei dieser Baustelle durchführten.

Bei der Ausschreibung für das Bauprojekt Unterer Markt wurde der Auftrag vom Gemeinderat an die Fa. Leyer + Graf vergeben. Die Bauarbeiten wurden Mitte Juli begonnen und sollten im Oktober abgeschlossen sein.

Auch der Umbau in der Bibliothek sollte Anfang September fertiggestellt sein.

Bevor die Schule beginnt, wird in der unteren Klasse ein neuer Boden verlegt. Die Lehrmittelzimmer werden mit Kästen und die Klassen mit neuen Regalen ausgestattet.

Am Freizeitgelände wurde mit der Unterstützung der JVP und der Turn- und Sportunion der Beachvolleyballplatz saniert. Finanzielle Unterstützung gab es dafür von der Aktion „Beweg dich“ des Fernsehsenders Servus TV und der TSU Bad Traunstein. Danke der Jugend für die geleistete Arbeit.

In Dietmanns wurde das verbogene Brückengeländer gegen eine Leitschiene getauscht.

Im September wird mit der Wegeinstandhaltung- und sanierung begonnen. Bei diversen Wegen werden die Schotterflächen ausgebessert und die Unwetterschäden beseitigt, Bankette geschnitten und mit dem Herstellen der Spritzdecken begonnen.

Dieses Jahr durften Manuela Bayreder und ich wieder den Goldenen Igel von LR Martin Eichinger in Langenlois in Empfang nehmen.

Bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ erreichte unsere Gemeinde im Viertelsbewerb den hervorragenden 2. Platz! Danke für die Grünraumpflege in Bad Traunstein und in den KG's die immer wieder freiwillig durchgeführt werden. Ohne das Miteinander hätten wir nicht so ein schönes Erscheinungsbild unserer Dörfer und des Hauptortes. Die Auszeichnung gebührt den Gemeindemitarbeiter*innen und allen, die immer wieder freiwillig mithelfen.

Wir als Klimabündnisgemeinde arbeiten beim Pilotprojekt Energiegemeinschaften mit der ENU, EVN und dem Land NÖ (EZN) Energiezukunft NÖ mit.

Wie man sieht, ist heuer schon Einiges geschehen und wir haben noch viel zu erledigen. Ich wünsche allen noch einen schönen Sommer und Herbst!

Euer Bürgermeister



Neuigkeiten aus der Gemeindestube

Gemeinderatsbeschlüsse vom 28.5.2021

Beschlussfassung: Miet- und Servicevertrag Kopierer Volksschule

Beschlussfassung: Vergabe Aufträge „Unterer Markt“

Beschlussfassung: Vergabe Aufträge Sanierung Boden und Ankauf Kästen Volksschule

Beschlussfassung: Mietvertrag Blockhaus

Beschlussfassung: Nutzungsvereinbarung Stellplatz/WET

Beschlussfassung: 1. Nachtragsvoranschlag 2021

Berufs- und Schulabschlüsse

Wie jedes Jahr würden wir gerne in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung die Berufs- und Schulabschlüsse unserer AbsolventInnen veröffentlichen. Wir ersuchen Sie/euch, uns diese am Gemeindeamt zu melden oder dem zuständigen Gemeinderat bekannt zu geben.

Topothek Bad Traunstein

Über 800 Bilder, Dokumente, Filme und Urkunden stehen bereits im Online-Archiv Topothek Bad Traunstein zum Entdecken zur Verfügung.

Großer Dank gebührt NR Bgm. a.D. Angela Fichtinger und Richard Grafeneder, die schon sämtliche Materialien zusammengetragen und in die Topothek eingearbeitet haben. Ebenso wurden nun viele alte Videos von Herrn Anton Pichler der Bevölkerung zugänglich gemacht, aus vielen Berufsgruppen wird hier das damalige Leben und Arbeiten in unserer Region gezeigt. Gemeindeseits wurden bereits alle Gemeindezeitungen und sämtliche Festschriften sowie Fotos aus dem Archiv online gestellt. Das Online-Archiv ist im ständigen Aufbau und Wachsen.

Fast in jedem Haus oder Gebäude gibt es wertvolle Bilder, Fotos und Dokumente, die man sinnvoll und würdig aufbewahren und auch zum Teil anderen öffentlich zugänglich machen will. Seit Dezember 2020 sammeln die Mitwirkenden der Topothek Bad Traunstein diese Materialien und arbeiten sie in das System ein. Die Bilder sind beschriftet und enthalten aufschlussreiche Informationen über die Entwicklung von Traunstein bzw. Bad Traunstein. Wir freuen uns auf interessantes Material aus der Bevölkerung. Wollen auch Sie Ihre Fotos oder andere interessante Materialien zur Verfügung stellen, dann bringen Sie diese einfach ins Gemeindeamt. Die Unterlagen werden eingescannt, beschriftet und auf der Topothek veröffentlicht. Die Originale erhalten Sie natürlich wieder zurück.

Viel Vergnügen beim Stöbern und Entdecken! www.bad-traunstein.topothek.at

Natur im Garten - Blühstreich

Im Frühjahr startete die Aktion „Blühstreich“ von Natur im Garten. 2021 widmet sich Natur im Garten dem Thema Blühwiesen. Diese sind für Bienen, Schmetterlinge und Co. eine unerlässliche Nahrungsquelle. Jede/r NiederösterreicherIn soll 1m² Blühwiese neu ansäen, und somit zu einem aufblühenden Niederösterreich beitragen. Auch wir in der Gemeinde beteiligten uns an der Aktion und verteilten auch gemeinsam mit der Pfarre Blühsamen-Sackerl. Es wurden auch einige Blühflächen seitens der Gemeinde angelegt wie z.B. beim Parkplatz visavis vom Kräutergarten.



Musterung

Aufgrund der Coronapandemie wurden die Stellungspflichtigen des Jahrgangs 2003 einzeln zur Musterung eingeladen. Diese fand Mitte Mai statt. Nachdem Anfang Juni Lockerungen der Corona-Maßnahmen erfolgten, lud der Bürgermeister die Musterer nachträglich zu einem gemütlichen Abendessen ein.

Stellungspflichtige 2021: Lukas Fichtinger, Matthias Vogl, Jan Zottl, Marcel Bayreder, Leonhard Pichler, Manuel Gößl, Tobias Fichtinger, Michael Kolm, Lukas Kolm, Raphael Kellner



Information an alle Hundehalter!

Hundehaltung

Da wieder viele Wanderer und Radfahrer unterwegs sind und auch schon zahlreiche Beschwerden bei uns einlangt sind, möchten wir darauf aufmerksam machen, dass bei der Hundehaltung auch am eigenen Grund einiges zu beachten ist: Laut Hundehaltengesetz ist der Halter aufgefordert, dass der/die Hund/e ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden dürfen, deren Einfriedung so hergestellt und instandgehalten ist, dass das Tier/die Tiere das Grundstück nicht aus eigenem Antrieb verlassen können. Konkrete Angaben z.B. über die Zaunhöhe können dem Gesetz nicht entnommen werden, da sich die Höhe nach der Größe des betreffenden Hundes und seiner Sprungkraft richtet.

Lärmbelästigung durch Hundegebell - bitte nehmen Sie auch Rücksicht auf Ihre Anrainer und sorgen Sie dafür, dass vor allem in der Nacht lautes Hundegebell vermieden wird.

Hundekot

Leider kommt es im Bereich der Freizeitanlage und in den Siedlungen immer wieder vor, dass Hundekot zurückgelassen wird. Grundsätzlich sind Hundehalter unverzüglich für die Entsorgung der Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich (Teil eines Siedlungsgebietes), Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Freizeitgelände oder Wohnhausanlagen hinterlassen hat, verantwortlich. Weiters möchten wir auch noch darauf hinweisen, dass für den Badeteich und die Liegewiese ein Hundeverbot gilt. Da auch in privaten Gärten, wo Kleinkinder spielen und auf landwirtschaftlichen Flächen immer wieder Hundekot vorgefunden wird, ersuchen wir alle Hundehalter, den Kot ihrer Haustiere fachgerecht zu entsorgen, um nicht Kinder bzw. Nutztiere dadurch zu gefährden. In Bad Traunstein gibt es drei Entnahmeboxen für Hundekotbeutel. Diese befinden sich im Unteren Markt 2, in der Kurhausstraße und beim Badeteich.

Bei Zuwiderhandeln gegen die gesetzlichen Vorgaben kann es zu Anzeigen und Verwaltungsstrafen kommen!

Volksbegehren

Da vermehrt Anfragen über zu unterstützende Volksbegehren auftauchen und immer wieder der Vorwurf geäußert wird, dass es hier keine Informationen gibt, folgende Infos zur Kenntnisnahme:

Volksbegehren sind ein Instrument der direkten Demokratie in Österreich. Mit ihm kann das Volk die Behandlung eines Gesetzesvorschlags im Nationalrat verlangen.

Um eine österreichweite Eintragungswoche für das Volksbegehren beantragen zu können, sind eine gewisse Zahl an Unterstützungserklärungen nötig (Einleitungsverfahren). Diese Unterstützungserklärung kann vor jeder beliebigen Gemeinde oder online mittels Handy-Signatur oder Bürgerkarte geleistet werden. Dann kann die Durchführung des achttägigen Eintragungsverfahrens beantragt werden.

Damit ein Volksbegehren erfolgreich ist und dem Nationalrat zur Behandlung weitergeleitet werden kann, sind 100.000 Unterschriften (inklusive allfälliger Unterstützungserklärungen) erforderlich.

Welche Volksbegehren gerade unterstützt werden können bzw. zur Eintragung aufliegen, finden Sie aktuell auf www.österreich.gv.at – Suchbegriff Volksbegehren.

Eintragungsverfahren Volksbegehren

Zu den Volksbegehren:

Notstandshilfe / Impfpflicht: Notfalls JA / Impfpflicht: Striktes NEIN / Kauf Regional

wurden Einleitungsanträge eingebracht. Diese Volksbegehren können im Eintragungszeitraum, 20. bis 27. September 2021, unterschrieben werden.

Als Stimmberechtigte oder Stimmberechtigter können Sie innerhalb des Eintragungszeitraumes Ihre Zustimmung zu einem Volksbegehren wie folgt geben:

- in Form einer vor einer beliebigen Gemeinde geleisteten Unterschrift (unabhängig vom Wohnsitz, persönlich auf dem entsprechenden Formular; an Sonntagen sowie an gesetzlichen Feiertagen können die Eintragungslokale geschlossen bleiben);
- via Internet mit einer qualifizierten elektronischen Signatur („Handy-Signatur“ bzw. Bürgerkarten).

Am Gemeindeamt Bad Traunstein kann an nachstehenden Tagen und Zeiten eine Eintragung erfolgen:

Mo, 20. September 8.00 - 20.00 Uhr
Di, 21. September 8.00 - 20.00 Uhr
Mi, 22. September 8.00 - 16.00 Uhr
Do, 23. September 8.00 - 16.00 Uhr
Fr, 24. September 8.00 - 16.00 Uhr
Sa, 25. September 8.00 - 10.00 Uhr
So, geschlossen
Mo, 27. September 8.00 - 16.00 Uhr

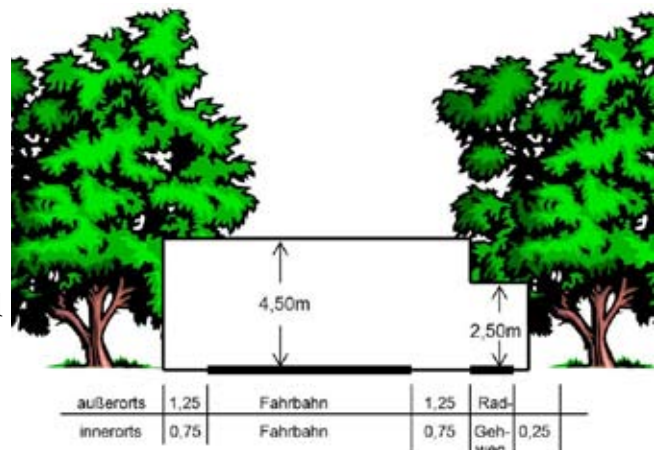
Stellenausschreibung im Justizwachdienst

In den Justizanstalten Stein, Krems, Göllersdorf, Sonnberg, Korneuburg und St. Pölten gelangen freie Planstellen im Justizwachdienst (Vertragsbedienstete*r des Bundes) befristet zur Besetzung.

Details zur Bewerbung unter: <http://www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung>

Lichtraumprofil - einzuhaltender Freiraum am Straßenrand

Durch Bäume und Sträucher, die unmittelbar an der Grenze zur Straße stehen, wird bei einigen Teilen der Gemeindestraßen das Lichtraumprofil eingeengt, welches für eine gefahrlose Benutzung mit Fahrzeugen freizuhalten ist. **Jeder Grundstückseigentümer, der direkt an die Gemeindestraßen angrenzt, wird daher aufgefordert, hineinragende Äste dem Lichtraumprofil entsprechend zu entfernen, sodass der Verkehr nicht mehr behindert wird.**



Informationen zum Grünen Pass

Der Grüne Pass ist ein Überbegriff für den einfachen, sicheren und überprüfbaren Nachweis einer Corona-Schutzimpfung, einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 oder eines negativen Testergebnisses. Die einheitliche Lösung in allen EU-Mitgliedstaaten bilden die EU Digital COVID Certificates, welche in Österreich als Testzertifikat, Genesungszertifikat und Impfzertifikat umgesetzt wurden. Jedes dieser Zertifikate ist mit einem EU-konformen QR-Code versehen. Dieser bildet die Grundlage für die Überprüfung durch die jeweils befugte Stelle und ist somit eine Eintrittskarte für das Gasthaus, das Kino oder ein Fitnessstudio. Die Zertifikate können einfach auf elektronischen Geräten (z.B. Smartphones) in der App „Grüner Pass“ gespeichert werden. Um die Zertifikate digital abrufen zu können, ist eine Handysignatur oder Bürgerkarte notwendig, welche daher zeitgerecht beantragt werden sollte (bei den Bezirkshauptmannschaften, Gemeinden, Banken, usw).

Ist der Grüne Pass verpflichtend?

Nein. Es wird keine verpflichtende Nutzung der EU-konformen Zertifikate mit QR-Code geben. Es bleibt weiterhin möglich, die bisher gängigen Nachweise wie einen Absonderungsbescheid oder behördlich anerkannte Impfässe in Österreich zu verwenden.

Wo kann man sich die Zertifikate des grünen Passes ausdrucken lassen?

- Impfzertifikat: Apotheken, niedergelassene Ärzt*innen, ELGA-Ombudsstellen, Gemeinden, Kundenservicestellen der Österr. Gesundheitskasse.
- Genesungszertifikat: ELGA-Ombudsstelle, Gemeinden, Bezirksverwaltungsbehörden
- Testzertifikat: ELGA-Ombudsstelle, Gemeinden, Bezirksverwaltungsbehörden

Für Personen, die sich bei den genannten Stellen ausweisen, kann eine Abfrage durchgeführt und die vorhandenen Zertifikate kostenlos ausgedruckt werden. Alle weiteren Informationen zum Grünen Pass finden Sie unter: <https://www.gesundheit.gv.at/service/gruener-pass/inhalt>

Vor den Vorhang ...

Ortsbildpflege

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Walter Frühwirth für das Mähen des öffentlichen Guts in Spielberg herzlich bedanken. Durch seine regelmäßigen Mäharbeiten sorgt er für ein gepflegtes und einladendes Ortsbild.

Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Dorfgemeinschaft Stein, die das öffentliche Gut um die Kapelle und das Buswartehäuschen regelmäßig mähen und pflegen. Ihr leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Grünraumpflege in unserer Gemeinde, welche immer wieder von den Kurgästen lobend erwähnt wird. Der hervorragenden Arbeit der Gemeindemitarbeiter*innen und den freiwilligen Helfern bei der Ortsbildpflege in Bad Traunstein ist es zu verdanken, dass wir heuer den 2. Platz bei der Aktion „Blühendes NÖ“ erreicht haben.

Wir gratulieren



Diamantene Hochzeit
Hermine und Anton Gerstbauer, Naturweg 6



Goldene Hochzeit
Anna und Hubert Bischof, Dietmanns 27

Wir gratulieren



80. Geburtstag
Leopoldine Bauer, Buchegg 24



80. Geburtstag
Ida Hackl, Spielberg 2



80. Geburtstag
Martha Höbarth, Unterer Markt 7



80. Geburtstag
Herta Hammerl, Dietmanns 32



85. Geburtstag
Johann Honeder, Steinhof 19



90. Geburtstag
Anna Petz, Spielberg 21

90. Geburtstag
August Hackl, Spielberg 16

90. Geburtstag
Johanna Wagesreither, Haberegg 19

80. Geburtstag
Dorothea Apolt, Hauptstraße 24

80. Geburtstag
Herbert Fichtinger, Spielberg 3

80. Geburtstag
DI Franz Teuschl, Spielberg 8



80. Geburtstag
Josef Neuwirth, Dietmanns 6

85. Geburtstag
Josef Blauensteiner, Mühlberg 10



85. Geburtstag
Maria Teuschl, Stein 5



80. Geburtstag
Josefa Neuwirth, Dietmanns 4



80. Geburtstag
Margarete Teuschl, Waldgasse 10



Goldene Hochzeit
Theresia und Alois Lamberg, Haid 10

Unsere jüngsten GemeindebürgerInnen



Georg Daniel Wachuda
Kollegg 6/1
geboren am 23.04.2021



Katharina Auer
Kaltenbach 26
geboren am 08.05.2021



Patricia Steindl
Weidenegg 8
geboren am 10.06.2021



Maximilian Haider
Steinhof 10/2
geboren am 24.06.2021

Wir gratulieren herzlich zur Geburt!

Wir gratulieren zur Hochzeit



Mastooreh Rahaeifard und Harald Köfinger,
Pfaffings 5



Herzlichen Glückwunsch!

Wir trauern um

Rudolf Steininger, Gürtelberg 3, gestorben am 18.04.2021, 67 Jahre
Hedwig Schierhuber, Dietmanns 7, gestorben am 20.04.2021, 88 Jahre
Maria Böhnisch, Hauptstraße 47, gestorben am 09.05.2021, 87 Jahre
Helga Wagner, Dietmanns 31, gestorben am 24.05.2021, 74 Jahre
Veronika Lamberg, Sonnenweg 8, gestorben am 20.07.2021, 53 Jahre
Johann Lackner, Lindenweg 11, gestorben am 02.08.2021, 76 Jahre
Josef Wagner, Dietmanns 31, gestorben am 06.08.2021, 74 Jahre

Aus dem Kindergarten

Verena Hinterndorfer

Neueinsteiger

Im April und Mai dieses Jahres machten die jüngsten Kinder unsere Kinderschar vollzählig. Wir freuen uns, dass sie sich in kurzer Zeit bereits gut in die Gemeinschaft eingelebt haben.

In diesem Jahr durften wir 37 Kinder im Kindergarten betreuen und begleiten.



Jakob Müllner
Kaltenbach 25



Leonie Strobl
Dietmanns 29



Marlene Mayerhofer
Buchegg 29

Muttertag/Vatertag

Zum Muttertag und Vatertag überraschten die Kinder ihre Eltern mit kleinen Erinnerungsbüchern, die sie selbst verzierten. Sie gingen mit Fleiß und Motivation an die Vorbereitungen. Es wurde geschnitten, gestanzt und geklebt. Ein Gedicht für Mama und Papa durfte dabei auch nicht fehlen. Am meisten freuten sich die Kinder auf das Überreichen der kleinen Geschenke.



Zahngesundheitserzieherin

Da während der roten Ampelphasen der Coronapandemie keine Personen von außerhalb in den Kindergarten kommen durften, freuten wir uns besonders über die Lockerungen im Mai. Erstmals konnten wir in diesem Jahr die Zahngesundheitserzieherin begrüßen. Sie brachte mit ihrer Handpuppe Bella, dem freundlichen Zahnputzkrokodil, den Kindern die Wichtigkeit der Zahnpflege auf spielerische Weise näher.

Waldspaziergang im Grünen mit Picknick/Picknick im Garten

Nach der lang andauernden kühlen Wetterlage lockten uns die wärmeren Tage immer öfter bereits zur Jausenzeit in den Garten. Dort fand ein erstes gemütliches Picknick statt, das für die Kinder ein besonderes Erlebnis war. Und auch in der Umgebung des Kindergartens finden sich wunderbare Plätze für eine gemütliche Rast auf einem Spaziergang im Grünen. Es gab Vieles zu beobachten und zu entdecken, und an der frischen Luft schmeckte die Jause besonders gut.



Eindrücke aus dem Garten



Schulanfänger

In diesem Jahr durften wir 7 Kinder in die Volksschule verabschieden - 3 Buben und 4 Mädchen. Am Vormittag des Schulkindfestes konnten die Kinder bei einem Schultaschenparcours ihr Geschick im Umgang mit Bleistift, Lineal, Radiergummi usw. erproben. Bei einem gemütlichen Nachmittag mit Würstelgrillen am Feuer, einer Rätselrally und einem gemeinsamen Lied ließen wir die Kindergartenzeit ausklingen. Lustig war für die Kinder das symbolische „Rausschmeißen“ in den Garten, wo ihre Eltern sie in Empfang nahmen.

Wir wünschen den Kindern und Eltern einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt „Schule“, und blicken gerne zurück auf eine ereignisreiche, spannende und humorvolle, gemeinsame Zeit.



Freiwillige Radfahrprüfung

Auch heuer durften die Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe zur Radfahrprüfung antreten. Nach guter Vorbereitung und fleißigem Lernen bestanden alle 14 teilnehmenden Kinder den theoretischen Test und konnten somit am Freitag, den 11. Juni 2021 zur praktischen Prüfung antreten. Auch diese meisterten alle mit Bravour und konnten noch am selben Tag ihre Führerscheine in Empfang nehmen. Gratulation und gute Fahrt!!!!



Tagesausflug nach St. Pölten

Da die Projektstage der 4. Klasse heuer coronabedingt ausfallen mussten, war die Freude umso größer, dass die Kinder mit ihrer Lehrerin und Begleitperson Silvia Bauer zumindest einen Tag in der Landeshauptstadt St. Pölten verbringen durften. Nach einem informativen Rundgang durch die Altstadt und der Besichtigung des Doms am Vormittag folgte nachmittags eine Führung durch das Landhausviertel. Die Kinder konnten dabei den Sitzungssaal des NÖ Landtages kennenlernen und den Klangturm erklimmen. Zum Schluss gab es noch eine kleine Stärkung und auch Abkühlung am Ufer der Traisen.



Flachbildfernseher

Nachdem unser nun in die Jahre gekommener Filmprojektor nicht mehr zu reparieren war, haben wir nun zum Filme schauen per DVD oder auch übers Internet einen großen Fernseher bekommen, den wir in der letzten Schulwoche gleich in allen Klassen ausprobierten.

Ausflug ins Freibad Zwettl

Am 17. Juni war es endlich wieder erlaubt und alle Schulstufen der Volksschule durften einen Vormittag im Zwettler Freibad genießen. Bei traumhaftem Sommerwetter wurde ausgiebig geschwommen, getaucht und gesprungen. Einige Kinder waren besonders mutig und wagten sogar einen Sprung vom 3m-Brett. Besonders viel Spaß hatten die Schüler und Schülerinnen im Strömungskanal und auf der Wasserrutsche.



Wandertag

Bei passendem Wanderwetter veranstaltete die 1. und 2. Schulstufe eine Wanderung, die sie von der Schule weg über Spitzhof, Dapfhof in ein kleines Waldstück beim Kegelbach führte. Dort bauten die Kinder aus den vor Ort zu findenden Naturmaterialien kleine Zwergenhäuschen.

Auf dem gesamten Wanderweg versuchten die Kinder eifrig Dinge wie Spinnennetze, Käfer, Gänseblümchen und dergleichen zu entdecken und kleine Insekten in ihren mitgebrachten Becherlupen zu beobachten, die sie anschließend wieder freiließen.

Das Ende des Wandertages krönte ein erfrischendes Eis von der Cafe-Bäckerei Bachl.



Finanzielle Unterstützung

Dank finanziellen Sponsorings konnten wir an der Schule auch etliche Neuanschaffungen tätigen:



Das alles haben wir uns von der Silversterpunsch-Spende des Wirtschaftsbundes geleistet!



Schon lange wünschen wir uns kleine Sprungkästen für den Turnunterricht – großes DANKE an die RAIKA für die Übernahme der Kosten!

Auch beim allseits beliebten **Malwettbewerb** – heuer zum Thema „Baue dir deine Welt“ - beschenkte die RAIKA die Kinder mit schönen Haupt- und Trostpreisen.



Ein weiteres Jahr - in dem Corona den Schullalltag bestimmte - ging zu Ende: DANKE liebe Eltern, dass ihr die meist unangenehmen gesetzlichen Vorgaben und die Zeiten des Homeschoolings so verständnisvoll und unterstützend mitgetragen habt! Zum Abschluss gibt es jetzt noch ein Eis auf Gemeindkosten für alle fleißigen Schüler*innen und Lehrerinnen!



Schuljahr 2020/21 2. Halbjahr

MSL Martha Lodi-Hobel

Das 2. Semester konnte mit Präsenzunterricht begonnen werden, doch nach Ostern mussten auch wir wieder für 3 Wochen auf Distance learning umstellen. Ich darf mich hier (auch im Namen des gesamten Lehrpersonals) besonders bei den Musikschülern und den Eltern für die hervorragende Disziplin und die gute Zusammenarbeit bedanken.



Tag der NÖ Musikschulen am 7. Mai 2021

Dieser besondere Tag, der jedes Jahr stattfindet und an dem im ganzen Land Musik aus allen Ecken und Nischen zu hören ist, wurde heuer durch Corona bedingt bei uns ganz anders gefeiert. Im Vorfeld waren alle Volksschüler unseres Gemeindeverbandes aufgerufen, bei einem kreativen Mal- und Geschichtenwettbewerb mitzumachen. Von rund 70 Teilnehmern wurden die besten und originellsten Zeichnungen prämiert und den Kindern winkten tolle Preise.



Preisträger aus der VS Bad Traunstein:

Karoline Hohneder, Oliver Dörfler,
Timo Schöllner, Sarah Fahrthofer,
Jasmin Kolm, Daniel Bauer;
Preisverleihung durch den Obmann der Musikschule
Bgm. Friedrich Fürst und die Musikschulleiterin.

Unsere geschätzte Kollegin Beate Hörth ist mit Ende April in Pension gegangen. Sie hat eine tolle Streicherklasse aufgebaut und sich sehr für die Musikschule engagiert. Als Mitbegründerin der „Fiddle Connection“ - ein Kooperationsprojekt von 5 Musikschulen - hat sie das Streichorchester populärer gemacht. Wir wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!



Nachfolger und Lehrer für die Streicherklasse ist Mag. Simon Prinz, der bereits seit 2 Jahren in der Musikschule Ottenschlag als Geigenlehrer beschäftigt ist. Wir wünschen ihm eine gute Zeit bei uns und heißen ihn herzlich willkommen!

Juniorprüfungen in der Musikschule am 29.6.2021

HERZLICHE GRATULATION

Junior ist das erste Abzeichen im Instrumentalunterricht. Nach einem absolvierten Theoriekurs mit Abschlusstest haben nun unsere Jüngsten auf den Instrumenten ihr Können gezeigt.

Aurelia Rameder	Querflöte
Jasmin Kolm	Gitarre
Daniel Bauer	Steirische
Moritz Dörfler	Tenorhorn
Oliver Dörfler	Waldhorn
Patrick Traxler	Waldhorn
Sebastian Stadler	Tenorhorn
David Blauensteiner	Trompete
Simon Leonhartsberger	Trompete
Larissa Leonhartsberger	Saxophon
Emma Neuhauser	Klarinette
Sarah Fahrthofer	Klarinette
Magdalena Bauer	Klarinette
Melanie Rainer	Querflöte
Timo Schöllner	Klavier
Elena Neuwirth	Querflöte
Moritz Lechner	Schlagwerk
Lorenz Neuwirth	Schlagwerk



Übertrittsprüfungen in der Musikschule am 19. 6. und am 26.6. 2021

Von insgesamt 24 Prüfungskandidaten haben sich folgende Musikschülerinnen aus Bad Traunstein einem Vorspiel vor einer Fachjury gestellt und mit Bravour bestanden.



Nadine Fichtinger -
Violine Silber



Emilie Schöllner -
Gitarre Bronze,
Julia Bauer -
Gitarre Bronze,
Corina Neuwirth -
Gitarre Silber



Paula Rohrbach -
Querflöte Bronze

HERZLICHE GRATULATION !

Kinder brauchen Struktur und Rituale, um Orientierung und Halt in den Herausforderungen des Alltags zu finden. Oft sind diese Stützen ganz eng mit Musik verknüpft. Durch fokussiertes Zuhören und praktisches Musizieren bilden Kinder die Fähigkeit, alle Sinne besser zu koordinieren und ihre Kreativität in besonderer Weise zu fördern.

Insofern ist das Beste, was wir einem Kind bieten können, zu ihm und mit ihm zu singen, zu musizieren und zu tanzen. (Prof. Dr. Wilfried Gruhn)

„Bike Checker“ der MS Schönbach sind klimafreundlich mobil

Ist ein Fahrrad intakt, wird es gerne verwendet. Im Radworkshop „Bike Checker“ lernten die SchülerInnen der MS Schönbach gemeinsam mit Karl Kofler und Abdul Fakhouri von Klimabündnis Niederösterreich anhand einiger Handgriffe, die Fahrtüchtigkeit eines Fahrrads wiederherzustellen.

Fokus auf praxisnahes Training

Beim Workshop reflektieren die Jugendlichen das eigene Mobilitätsverhalten, picken Patschen, hängen herausgesprungene Ketten ein und lernen, Sattelhöhe und Bremsen richtig einzustellen. „Das Durchführen kleinerer Wartungsarbeiten stärkt das Selbstvertrauen der Kinder“, so Karl Kofler. „Und durch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Rad wird das Interesse der Kinder am Radfahren belebt“, fügt Abdul Fakhouri hinzu. Auch soziale Kompetenzen wie Teamwork und Eigenständigkeit der SchülerInnen werden trainiert. Der Workshop fördert die Begeisterung für klimafreundliche Mobilität und wird unterstützt von RADLand NÖ.



Großartige Leistungen in Mathematik

Auch im heurigen Schuljahr nahm die Mittelschule Schönbach im Juni mit allen vier Klassen am Pangea-Mathematik-Wettbewerb teil und ließ einmal mehr mit tollen Leistungen aufhorchen. So wurde Niklas Riedler aus der 4. Klasse Landessieger und erreichte bundesweit den hervorragenden 5. Platz. Tim Kotzki konnte landesweit den 31. Platz und bundesweit den 50. Platz erringen. Auch Felix Huber platzierte sich unter den besten 100 in ganz Österreich. Frau OSR Direktorin Andrea Strohmayer und die Mathematiklehrerinnen Nadine Steininger und Ulrike Hammerl gratulierten den Schülern mit einer Urkunde und einem Kinogutschein.

Die hervorragenden Ergebnisse bestätigen das hohe Niveau und die Freude an der Mathematik in unserer Schule.

Foto von links nach rechts:

Ulrike Hammerl, Niklas Riedler, Felix Huber, Andrea Strohmayer, Tim Kotzki und Nadine Steininger



Seniorenbund Bad Traunstein

Auch im heurigen Jahr hat die Coronakrise in den ersten Monaten die Aktivitäten der Senioren sehr eingeschränkt. Aber am 25. Mai wurde zu einer kleinen Wanderung eingeladen und 27 Seniorinnen und Senioren nahmen daran teil. Nach einem gemütlichen WANDERN entlang des TAUWEGES kehrten alle noch im Gasthaus zum Wachtstein ein und ließen den Tag ausklingen.

Obm. Josef Kornberger



Erstmals wurde auch zu einer kleinen Radrundfahrt am 13. Juni eingeladen, eine kleine überschaubare Runde fuhr entlang des Weitwanderweges bis zum Weyrerteich und wieder zurück. In Spielberg wurde noch eine kleine Rast im Gasthaus Gerhard Teuschl eingelegt.



Am 5. Juli fand die heurige Jahreshauptversammlung statt bei der auch die TBO Gerti Fragner und BO Ernst Sinnhuber zu aktuellen Themen aus dem Land, Bezirk und Teilbezirk berichteten. Der Obmann berichtete über alle geplanten und bereits stattgefundenen Aktivitäten und nahm im Anschluss mit dem Bezirksobmann auch wieder viele Ehrungen vor.

Wir gratulieren und bedanken uns für langjährige Mitgliedschaft!

30 Jahre: Hildegard Fichtinger

20 Jahre: Hermine Kolm

10 Jahre: Theresia Göß, Gertrude Habegger, Maria und Reinhold Huber, Johanna Lang,
Franz Rammel, Willibald Teuschl, Leopoldine Traxler

5 Jahre: Christine und Emmerich Zainzinger, Maria Anna und Rudolf Mayerhofer, Maria Tham,
Herbert Wiener

Das Ehrenzeichen in Gold wurde für besondere Verdienste Herrn Alfred Höbarth überreicht.



Herzlich gratulieren dürfen wir nochmals allen die in den vergangenen Monaten einen besonderen Geburtstag gefeiert haben.

4. Mai: 80. Geburtstag, TEUSCHL Margarete, Bad Traunstein

29. Mai: 85. Geburtstag, TEUSCHL Maria, Stein

27. Juni: 80. Geburtstag, NEUWIRTH Josefa, Dietmanns

19. Juli: 70. Geburtstag, BAUER Johann, Schönau

24. Juli: 85. Geburtstag, GERSTBAUER Raimund, Bad Traunstein

31. August: 80. Geburtstag, NEUWIRTH Reinhold, Dietmanns

Leider mussten wir uns am 24. Mai von unserem Mitglied Helga Wagner aus Dietmanns verabschieden. Möge sie ruhen in Frieden!

Ausgezeichneter Honig

Bei der „AB HOF Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarktung 2021“ in Wieselburg wurde Rudolf Bauer auf Grund der hervorragenden Qualität seines BIO Bienenhonig Blüten- mit Waldhonig der 3. Preis zuerkannt. Herzliche Gratulation!

Gesunde Gemeinde

Rückblick Frühjahr – Sommer 2021

Unsere Yogatrainerin Michaela Lamberg bietet auch heuer seit Mitte Juni jeden Montag bei Schönwetter Yoga auf der Wiese im Kindergarten an.

Vorschau Herbst – Winter 2021

Da sich die Entwicklung der Situation für den Herbst noch nicht voraus sagen lässt, werden wir weitere Veranstaltungen kurzfristig mittels Postwurfsendung, auf unserer Homepage, auf facebook, ... bekannt geben.

Bei Anregungen bzw. Wünschen für Kurse, Vorträge, Fitnessseinheiten, ... kontaktieren Sie mich bitte unter 0664/3432271 bzw. 02878/6077-5 oder monika.mach@bad-traunstein.at!

GfGR Monika Mach



**WER LÄNGER GESUND LEBEN WILL,
FÄNGT AM BESTEN
JETZT DAMIT AN!**

Programmvorstellung:
>>Vorsorge Aktiv<< BAD TRAUNSTEIN
kostenlos & unverbindlich, Voranmeldung erbeten
FR 03. September 2021 19:00 Uhr
Gemeindeamt, Wiegensteinstraße 2 · 3632 Bad Traunstein Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell geltenden Covid-19 Schutzmaßnahmen statt.

Infos & Anmeldung:
Regionalkoordinatorin Tut gut! - Stefanie Mader-Wagner, BSc.
Tel.: 0676/858 7234 534
stefanie.mader-wagner@noetutgut.at
Monika Mach
Tel.: 0664/34 32 271

Familienfreundliche Gemeinde

Einen Lebensbaum für jedes Neugeborene in Bad Traunstein!

Die Gemeinde Bad Traunstein hat im Zuge der Zertifizierung zur „Familienfreundlichen Gemeinde“ beschlossen, den Familien zur Geburt eines Babys einen Lebensbaum zu schenken. Die Eltern der Neugeborenen erhalten seit Jänner 2021 einen Gutschein für einen Lebensbaum. Ausgewählt werden Bäume, die auch in unserer Region gut gedeihen. Es ist ein alter Brauch zu einem besonderen Anlass – einer Geburt, einer Taufe oder auch einer Hochzeit – einen Baum zu pflanzen. Jeder neue Baum soll unsere Natur und Umwelt bereichern und die neuen Erdenbürger als ihr persönlicher Lebensbaum beim Wachsen und Gedeihen begleiten.



Bad Traunstein ist Teil der Initiative „Raus aus dem Öl“:

70 % der NÖ Gemeinden beheizen ihre gemeindeeigenen Gebäude ohne Öl, auch Bad Traunstein gehört dazu. Jetzt möchten wir im Rahmen der Initiative „Raus aus dem Öl“ einen Schritt weitergehen und dabei alle Bürgerinnen und Bürger, die davon noch betroffen sind beim Umstieg unterstützen. Die aktuelle Fördersituation ist so gut wie nie zuvor und wir möchten Sie seitens der Gemeinde intensiv beim Umstieg unterstützen, indem wir Ihnen den Erneuerbaren-Wärme-Coach der Energieberatung NÖ kostenlos bereitstellen. Ich bitte Sie, nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie das Angebot an.
Ihr Bgm. Roland Zimmer



RAUS aus dem ÖL – So einfach geht’s:

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %) und
- Fernwärme (6 %).

Bis zu 8.000 € Förderung

Die derzeit hohen Förderungen decken nahezu die Hälfte der Umstellungskosten auf ein modernes, klimafreundliches Heizsystem ab. Die Bundesförderung im Ausmaß von bis zu 5.000 € und die Landesförderung bis zu 3.000 € sind kombinierbar.



Erneuerbarer-Wärme-Coach hilft

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann nutzen Sie den Erneuerbaren-Wärme-Coach der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen.

Zudem hilft Ihnen der „Coach“ beim Einholen der Angebote und unterstützt Sie bei Bedarf beim Vergleich der Angebote.

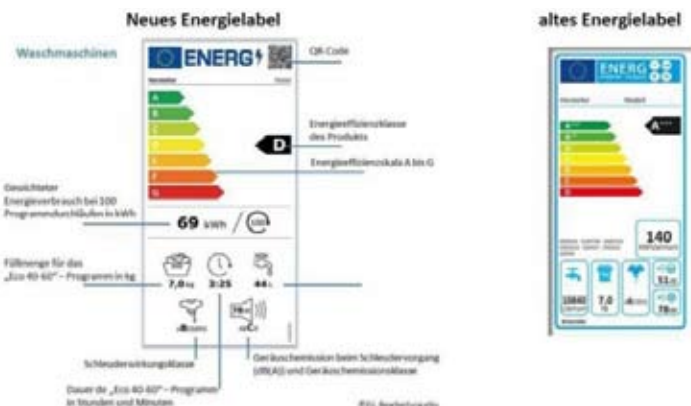
Weitere Informationen und Bestellung unter www.energie-noe.at/energieberatung



Neues Energielabel

Aus für verwirrende Kennzeichnung

Beim Kauf von Elektrogeräten sollte man immer auf das EU-Energielabel achten. Denn je besser die Energieeffizienz, desto sparsamer sind die Produkte. Je höher die Nachfrage nach effizienten Geräten, desto größer das Produktangebot am Markt. Das heißt, die Einführung der Labels hat zu effizienteren Geräten geführt. Das schont Klima und Geldbörse!



© EU / Bearbeitung eNu

Im Laufe der Zeit wurde die altbewährte Kennzeichnung immer unübersichtlicher und verwirrender – jetzt kommt nach und nach das Aus für die +-Kennzeichnung. Das heißt die verwirrenden A+, A++ und A+++ Klassen entfallen zur Gänze.

Neues System

Das neue System ist klarer und zeigt auf einen Blick, wie energieeffizient ein Gerät ist. Seit Anfang März 2021 ist das neue Label - das nur mehr die Energieklassen von A bis G umfasst - bereits bei Haushaltskühl- und Gefrierschränken, Waschmaschinen und Wäschetrocknern, Geschirrspülern, Fernseher und elektronischen Displays sowie Lichtquellen im Einsatz. Weitere Produktgruppen werden folgen.

Ein QR-Code bietet künftig Zugang auf eine neue europäische Produktdatenbank. Hier gibt es weitere Produktinformationen und -vergleiche. Bei Online-Shops zeigt ein leicht erkennbares, kleines Pfeilsymbol mit den Buchstaben A bis G die Energieeffizienz an.

Bei der neuen Skala bleibt die Klasse A zukünftigen Entwicklungen vorbehalten. Das heißt Produkte der „alten Klasse A+++“ starten künftig in der Kategorie B und der Plus-Wildwuchs ist Geschichte.

Achten Sie also weiterhin darauf, möglichst energieeffiziente Produkte zu kaufen, damit sie nachhaltig weniger Strom verbrauchen und damit Umwelt und Geldbörse schonen!

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.energie-noe.at oder bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ www.enu.at und unter 02742/219 19.

FAIRTRADE Bad Traunstein

GfGR Birgit Höchtl

Am 07.06.2021 machte Thomas Wackerlig (Fairtrade-Gemeindeberater) mit seiner FAIRTRADE Tour in Bad Traunstein vor dem Kaufhaus Rammel Station. Es wurde Bio-Schokolade zur Verkostung angeboten und auf aktuelle Kampagnen von FAIRTRADE hingewiesen. Herr Wackerlig besuchte während seiner Tour durch NÖ insgesamt 32 FAIRTRADE Gemeinden, mit seinem Lasten-E-Bike und legte dabei 800 km zurück.



Wohnzimmer im Freien

Mitte Juni wurden mit Hilfe von Sabine Rohrbach und Doris Schöllner die Blumen vom Wohnzimmer im Freien saniert bzw. neu bemalt. Herzlichen Dank für eure Mithilfe. Die Gemeindearbeiter „pflanzten“ mit Bgm. Roland Zimmer die Blumen im und um das „Wohnzimmer im Freien“ beim Wachtstein und „möblierten“ das Freilandgelände (Wohnzimmer). In diesem Zuge wurden auch die Beschilderungen an den Elter-Skulpturen ergänzt und teilweise erneuert.

GfGR Birgit Höchtl



Kräutertanten Bad Traunstein

Am 30. März trafen wir uns zu einem ersten Pflegedurchgang, bei dem vor allem Gehölze und Sträucher zurückgeschnitten wurden. Aufgrund der Witterung fand die zweite Pflege erst Anfang Juni statt. Am 13. Juli trafen wir uns erneut, um den Kräutergarten zu säubern, damit er sich am 14. Juli im besten Licht präsentiert – Bad Traunstein nahm nämlich wieder an der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ teil.

Astrid Mader



Nicht zu vergessen fand am 8. Mai endlich der Pflanzenmarkt (mit FFP2-Maske und Abstand) statt. Um die Hygienemaßnahmen einhalten zu können, wurden die Pflanzen und allerlei Kunsthandwerk und Essbares im alten Feuerwehrhaus angeboten. Es war ein ständiges Kommen und Gehen und alle freuten sich über ein bisschen „Normalität“ und das große Angebot. Mit dem Reinerlös des Pflanzenmarktes wurde heuer das Bienenprojekt der Caritas in den ärmsten Ländern der Welt unterstützt. Familien erhalten einen Bienenstock mit Zubehör und haben so ein zusätzliches Einkommen durch den Honig. Danke an alle Organisator*innen, Aussteller*innen und Helfer*innen!



Da wir dieses Jahr wieder mit ausreichend Regen bedacht wurden, wächst alles üppig und wir hatten ordentlich zu tun, wuchernde Pflanzen wie den Hopfen zu zähmen. Weil er uns so auf Trab hält und sich einige Plaudereien um ihn drehen, wird er in diesem Artikel „vor den Vorhang“ geholt.

Der Hopfen (*Humulus lupulus*) gehört zu den Hanfgewächsen. Er ist eine schlingende, würgende Pflanze – was sie einzigartig macht, ist, dass sich ihre Ranken im Uhrzeigersinn nach oben drehen (die meisten anderen Pflanzen ranken sich dagegen). Wenn der Hopfen nichts zum Klettern findet, stellt er das Wachstum ein. Gibt man ihm eine Rankhilfe, dauert es keine halbe Stunde und er wächst nach oben. Die Wirkstoffe der Hopfenzapfen sind v.a. Bitter- und Gerbstoffe und Flavonide. Hopfen wirkt beruhigend, schlaffördernd, östrogenartig, verdauungs- und menstruationsfördernd, er hemmt die Milchbildung und wirkt (nur bei Männern!) triebdämpfend.

Auf diese Wirkung kam man in den Hopfen-Anbaugebieten sehr früh, da die Pflückerinnen oft Zwischenblutungen oder verfrühte Regelblutungen bekamen. Sie wurden sehr „lustig“ und übermütig. Die männlichen Pflücker hingegen fielen abends in einen tiefen Schlaf.

Auch die Germanen wussten dies: Sie stellten sich ihre Lichtgöttin Bertha auf einem Hirsch sitzend vor, der mit Hopfenranken gezäumt und mit einer Baldrianrute gepeitscht wurde. Der Hirsch ist Symbol für die befruchtende Manneskraft, die Göttin hält ihn mit Baldrian und Hopfen in Zaum.

Wegen der östrogenartigen Wirkung verwendet man Hopfen in der Volksmedizin zur Steigerung der Fruchtbarkeit, zum Abstillen und bei Wechseljahrsbeschwerden (Hopfenzapfen mit Salbei und Walnussblättern). Man kann aber statt des Tees auch ein gut gehopftes Bier trinken. Bio-Brauer setzen ihren Bieren frischen Hopfen zu, der wesentlich stärker hormonell stimuliert als die Hopfenpellets, die „normalen“ Bieren zugesetzt werden.

Apropos Bier: Vor dem Reinheitsgebot von 1516 braute man Biere mit allen möglichen Kräutern wie Gundermann, Brennnessel, Schafgarbe,... aber auch mit halluzinogenen Zutaten wie Tollkirsche und Bilsenkraut. Diese „Hexenkräuter“ lösten wahre Orgien aus, was der damaligen Obrigkeit und den Kirchenmännern missfiel. Also einigte man sich auf den Hopfen, der als einziges Kraut dem Bier zugesetzt werden durfte. Er wirkt beruhigend auf die Libido (der Mönche) und das Bier wird durch die Bitterstoffe und die Harze Humulon und Lupulon lange haltbar. In diesem Sinne: Prost!



Quellen: Gesundheitsboten 3/18 und 3/20
Madejsky, M.: Lexikon der Frauenkräuter. AT Verlag, 2017

Natur im Garten

Marktgemeinde Bad Traunstein ist ökologische Vorbildgemeinde

Mag. Daniela Tüchler

Landesrat Martin Eichinger: „Herzliche Gratulation an Bad Traunstein zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement Bad Traunsteins wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter.“

Die „Natur im Garten“ Gemeinde Bad Traunstein dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Bad Traunstein nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“. „9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sind der Ansicht, dass die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung und der Schutz der Artenvielfalt unterstützt und weiter ausgebaut werden sollen.



Für Bewohnerinnen und Bewohner werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein. Es ist uns daher eine große Freude, mit der Marktgemeinde Bad Traunstein einen starken Partner der Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ zu haben, der eine intakte Umwelt proaktiv fördert“, freute sich Landesrat Martin Eichinger anlässlich der Auszeichnung.

Sozialverein Bad Traunstein hilft

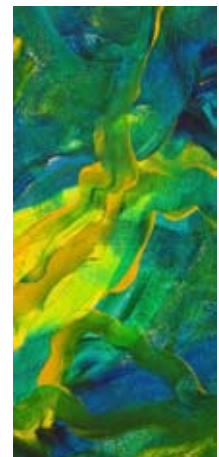
Die Dorfgemeinschaft Dietmanns spendete den Reinerlös vom diesjährigen Sonnwendfeuer in Höhe von € 1.705,00 an den Sozialverein Bad Traunstein hilft. Auf diesem Weg nochmal ein Dankeschön an die freiwilligen Helfer*innen und die Besucher*innen. Der Verein bedankt sich für die großzügige Spende.



Ausstellungseröffnung Spielmann und Mayerhofer

GfGR Birgit Höchtel

Nach einer coronabedingten Pause konnten wir am 16. Juli 2021 in der Galerie am Wachtstein wieder eine Vernissage von und mit den Künstlerinnen Edith Spielmann und Marianne Mayerhofer eröffnen. Die Malerei von Frau Spielmann und die kreative Keramik von Frau Mayerhofer sind ein Augenschmaus für die Sinne. Umrahmt wurde die Eröffnung mit eindrucksvollen Geschichten über die Künstlerinnen. Als Ehrengast durften wir Abg. z. NR Lukas Brandweiner und sogar Gäste aus Schweden bei der Ausstellungseröffnung begrüßen.



Ausstellung Malkurs Franz Teuschl

Am 07. August 2021 fand in der Galerie am Wachtstein die Vernissage der Künstler*innen des Malkurses statt. Der mittlerweile 23. Malkurs, unter der Leitung von Franz Teuschl, wurde in der Woche von 02. bis 08.08.2021 unter dem Motto „Amoi Traustoa – immer Franz – aufgeTEUSCHL!“ abgehalten. In der Galerie am Wachtstein sind bis 27.08.2021 die unterschiedlichsten Werke, mit den unterschiedlichsten Maltechniken von vier Künstlern des Kurses, ausgestellt. Im Rahmen der Vernissage gratulierte Bgm. Roland Zimmer Herrn Franz Teuschl zum 80. Geburtstag.



Vorschau auf unsere nächsten Ausstellungseröffnungen:

Am 28. August 2021 präsentiert der junge Bildhauer und Künstler Stefan Hillebrand aus St. Wolfgang im Salzkammergut seine Werke.

Ausstellungszentrum Josef Elter

Am 19. Juni 2021 bedankte sich die Gemeinde mit einem Frühstück im GH zum Wachtstein bei allen Ehrenamtlichen, die einen Dienst im Ausstellungszentrum machen. Durch unsere Freiwilligen ist es möglich, den Besuchern eine Besichtigung der Galerie am Wachtstein und im Ausstellungszentrum Josef Elter von FR – SO sowie an Feiertagen zu ermöglichen. Herzlichen Dank für eure Bereitschaft und euren Einsatz. Möchte jemand gerne Dienst im ASZ machen, würden wir uns über Zuwachs in unserer Gruppe sehr freuen.

GfGR Birgit Höchtl



Team-Österreich-Tafel Ottenschlag

Verwenden statt verschwenden!

Die Team Österreich Tafel, initiiert vom Roten Kreuz und Hitradio Ö3, unterstützt einkommensschwache bzw. in finanzielle Not geratene Personen und Familien unabhängig von ihrer Herkunft, religiösen Zugehörigkeit oder anderen Kriterien durch kostenlose **Weitergabe von Lebensmitteln**, welche vom regionalen Handel und Biobauern zur Verfügung gestellt werden.

Herta Zeinzinger



Bei der Team-Österreich-Tafel werden vorwiegend Lebensmittel mit nahendem bzw. kurz überschrittenem Ablaufdatum, die nicht mehr für den Verkauf wohl aber für den Verzehr geeignet sind, ausgegeben. Weiters werden auch Artikel des täglichen Bedarfes verteilt (Toiletteartikel, Waschmittel, Batterien, Tiernahrung,...). **Das Angebot steht JEDEM, der Unterstützung braucht, zur Verfügung!**

Die Ausgabe findet jeden Samstag 18:45 Uhr im ehemaligen Postgebäude in Ottenschlag, Oberer Markt 7 statt. Telefonische Voranmeldung jeweils am Freitag 18-19 h, 0664/6532071

Liebe Anspruchsberechtigte, helft uns die Verschwendung etwas zu reduzieren und holt euch die Waren ab, die uns dankenswerter Weise der Handel zur Verfügung stellt.



Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht!

Falls auch du dich gegen die Lebensmittelverschwendung engagieren möchtest, melde dich bei Frau Herta Zeinzinger 0664/6532071

Freiwillige Feuerwehr Bad Traunstein

Runde Geburtstage

Einige Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr feierten Geburtstag: Ehrenkommandant Alois Lamberg feierte seinen 75. Geburtstag, Ehrenverwalter Johann Bauer seinen 70. Geburtstag. Die Kameraden im erweiterten Kommando Rupert Watzek und Christian Laister feierten den 50. Geburtstag. Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals ganz herzlich.

Kommando der Feuerwehr Bad Traunstein



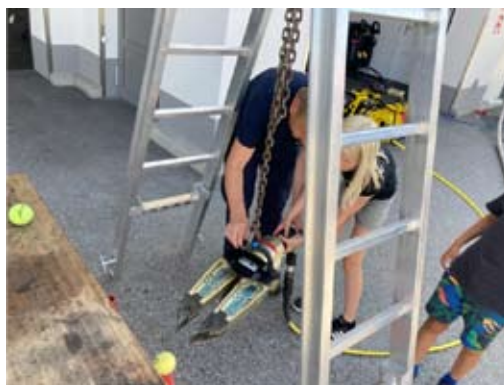
Im Juli 2021 fand die kirchliche Trauung von Hannes Bauer und seiner Monika statt. Eine Abordnung der Feuerwehr stellte einen Schlauchbogen vor der Kirche auf und gratulierte dem Brautpaar.



Ferienspiel

Am 29. Juli fand das Ferienspiel „Wasser marsch“ - ein Nachmittag mit der Feuerwehr Bad Traunstein statt. Fast 50 Kinder konnten verschiedenste Feuerwehrgerätschaften ausprobieren. Auch Bürgermeister Roland Zimmer besuchte uns und überraschte die Kinder mit einem Eis. Mit Hot-Dogs und einer Eierspeise endete dieser gemütliche und lustige Nachmittag.





Neben Ausbildungen und Schulungen wurden wir wieder zu einigen Einsätzen gerufen. Hier ein paar Eindrücke:



Fahrzeugsegnung HLF

Die Einweihung unseres neuen HLFA 2 findet am **Samstag 18. September um 17 Uhr** mit einer Feldmesse im FF-Haus statt. Für die musikalische Umrahmung während der Feldmesse und dem anschließenden Dämmerstopp sorgt die Musikkapelle Bad Traunstein. Die Veranstaltung findet natürlich unter strikter Einhaltung der 3 G- Regel statt.

Am ersten Septemberwochenende bitten wir um Ihre finanzielle Unterstützung bei der Häusersammlung für das neue HLFA 2. - Herzlichen Dank!

Unter www.feuerwehr-traunstein.at finden Sie alles rund um das Feuerwehrwesen in Bad Traunstein. Aktuelle Fotos und Berichte finden Sie ebenfalls auf unserer Facebook-Seite unter Feuerwehr Bad Traunstein.



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit - 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr - Ihre Freiwillige Feuerwehr Bad Traunstein!!

Die Einkäuferinnen der Bibliothek Bad Traunstein sind immer am Puls der Zeit und dank ihres Engagements verfügt die Bibliothek über aktuelle Medien in allen Bereichen. Und das obwohl – bedingt durch Corona – die wichtigste Einnahmequelle der Bibliothek, der Kinderkleider- und Spielebasar nun schon 3x nicht stattfinden konnte.



In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung informieren wir über eine neue Medienkategorie, die wir in unser Sortiment aufgenommen haben: die **Tonies**. Tonies sind kleine Figuren anhand derer man über eine Toniebox **Hörspiele, Hörbücher oder Lieder für Kinder abspielen** kann. Die zum Abspielen benötigte Toniebox, bieten wir zur Zeit aber noch nicht im Verleih an. Dieses Angebot verdanken wir der Bibliotheksfachstelle der Diözese St. Pölten, die interessante Medienkoffer zusammenstellt und den Bibliotheken für unbestimmte

Zeit zur Verfügung stellt. Derzeit haben wir in unserer Bibliothek drei Medienkoffer (Hörbücher, Kinderbücher zum Thema MINT und eben die Tonies) in Verwendung. Die Pfarrbibliotheken – unsere Bibliothek gehört zu dieser Gruppe – werden durch Regionalbetreuerinnen während des Jahres über Neuigkeiten informiert und tatkräftig unterstützt.

Michaela Lamberg war jahrelang als Regionalbetreuerin für das Waldviertel im Einsatz und wurde am 19. Juni 2021 als **Regionalbetreuerin der Bibliotheksfachstelle der Diözese St. Pölten verabschiedet**. Wir danken ihr für ihr langjähriges, ehrenamtliches Engagement als Regionalbetreuerin.



Am 21. Juli 2021 fand das **Ferienspiel** der Bibliothek Bad Traunstein im Turnsaal der Volksschule statt. Viele Kinder waren bei der musikalischen Lesung von Christina Foramitti dabei. Sie las und sang aus ihrem Buch „**Mäuschen Max verschenkt die Welt**“. Besondere Highlights waren die Stellen, an denen die Kinder aktiv mitsingen/mitmusizieren/mittanzen konnten, sei es bei einem gemeinsamen Rap oder beim Musizieren mit selbstgebastelten Instrumenten aus Nusschalen. Hier ein paar Impressionen aus der Veranstaltung:



Wie schon in der letzten Gemeindezeitung angekündigt wurde, wird die Bibliothek Bad Traunstein umgebaut. Der **Umbau** wird vom 23. – 27. August stattfinden. Aus diesem Grund wird die Bücherei vom 20. – 28. August geschlossen bleiben – wir danken für Ihr Verständnis! Die Tischlerarbeiten werden von der Tischlerei Teuschl in Spielberg durchgeführt. Das Projekt wird aus Fördermitteln der Leaderregion Südliches Waldviertel finanziell unterstützt.

Der Umbau der Bibliothek umfasst:

- Den **Einbau von 2 Tischen und 8 Bänken in die Regale**, die bei Veranstaltungen herausgenommen und im Raum aufgestellt werden können. Dies ermöglichen die bereits angeschafften, fahrbaren Regale im vorderen Bereich der Bibliothek. Dadurch kann der Raum auch für Vorträge, Treffen oder Lesungen genutzt und die Bibliothek zu einem Treffpunkt für alle (Senioren im Rahmen der Initiative „digital gesund altern“, Vereine, Schulklassen,...) werden.
- Im vorderen Bereich einen Einbau von lichtundurchlässigen Faltjalousien bei allen Fenstern.
- Das **Ausmalen** des vorderen Bereichs durch die Gemeinde.

So soll die Bibliothek nach dem Umbau aussehen. Die Pläne stammen von DI Harald Köfinger.



Wir planen derzeit einen Tag der offenen Bibliothek, um die Ergebnisse des Umbaus auch der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Genauere Informationen folgen noch.



Die Bibliothek Bad Traunstein ist mit den Bibliotheken aus Arbesbach, Bad Großpertholz, Ottenschlag, Sallingberg, Schönbach, St. Johann und St. Martin in der **Waldviertler Bibliodrehscheibe** organisiert. Die Zielsetzungen der Bibliodrehscheibe sind der Austausch von Medien und die Durchführung von gemeinsamen Veranstaltungen. Heuer findet am **17. und 18. September** ein Workshop zur Literaturvermittlung mit dem Thema: „Mit Kinderliteratur nach den Sternen greifen“ mit den Vortragenden Christa Öllinger und Claudia Krenabethleitner statt. Zum Nachlesen unter www.literaturvermittlung.info. Eine kostenlose Teilnahme im Pfarrsaal in Arbesbach ist möglich. Die Zielgruppen dieses Workshops sind in erster Linie Volksschul- und Elementarpädagog*innen aber natürlich auch Eltern von Kleinkindern. Nähere Informationen und Anmeldung (bis 27. August) bei Adelheid Köfinger (0664/503 80 36).

Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen:

30.9. bis 1.10. Kinderkleider- und Spielebasar im Feuerwehrhaus in Bad Traunstein – Herzlichen

Dank für die gute Zusammenarbeit mit der FF Bad Traunstein.

Ende Oktober/Anfang November Buchausstellung

Wir freuen uns schon darauf, wenn Sie uns in der neu umgebauten Bibliothek besuchen!

JVP Bad Traunstein

Umsiedlung in den neuen Jugendraum

Am 03. Juni konnten wir endlich in den neuen Jugendraum beim alten FF-Haus einziehen.

Der alte Jugendraum wurde entrümpelt und vollständig geräumt. Für den neuen Jugendraum wurden neue Regale selbst zusammengebaut, damit wir genug Abstellfläche und Stauraum zur Verfügung haben. Dank der zahlreichen Helfer und Helferinnen war der Umzug an einem Tag erledigt.

Wir haben auch gleichzeitig begonnen, die Adventmarkthütte zu renovieren. Diese wird im Sommer noch fertig gestellt.

Ortsjugendtag und Mondscheinparty 2021

Aufgrund der Corona-Situation wurde unser traditioneller Ortsjugendtag am Pfingstmontag verschoben. Dieser findet nun voraussichtlich im Herbst statt.

Nach langem Überlegen haben wir uns dafür entschlossen, auch heuer wieder die Mondscheinparty abzusagen. Wir hoffen, dass sich bis nächstes Jahr die Corona-Situation beruhigt und wir gemeinsam wieder am Wachtsteingelände feiern können!

Schriftführerin Maria Kornberger



Blutspendeaktion

Erfolgreiche Blutspendeaktion

Zahlreiche Blutspender und Blutspenderinnen folgten wieder dem Aufruf des Roten Kreuzes und so konnten 127 Blutkonserven gesammelt werden.

Ein großes Dankeschön an alle SpenderInnen und HelferInnen!

JubiläumsspenderInnen:

105. Spende: Josef Kornberger, Bad Traunstein

85. Spende: Michael Haider, Schönbach

80. Spende: Markus Maierhofer, Großgöttfritz; Elisabeth

Salzer-Redl, Bad Traunstein; Rupert Watzek, Bad Traunstein;

75. Spende: Thomas Lamberg, Bad Traunstein; Robert Pfeiffer, Arbesbach;

70. Spende: Kurt Traxler, Arbesbach;

60. Spende: Josef Wallner, Gutenbrunn;

55. Spende: Josef Wimmer, Rappottenstein

50. Spende: Gottfried Lackner, Bad Traunstein; Renate Kellner, Bad Traunstein

45. Spende: Maria Kornberger, Bad Traunstein;

40. Spende: Sonja Groß, Rappottenstein; Gertraud Huber, Bad Traunstein

35. Spende: Richard Groß, Rappottenstein; Leopoldine Stöger, Grafenschlag

25. Spende: Christian Fichtinger, Bad Traunstein

20. Spende: Alexandra Lagler, Großgöttfritz; Ing. Andreas Böhm, Rappottenstein

15. Spende: Reinhard Stanzl, Bad Traunstein; Maria Lang, Bad Traunstein

10. Spende: Ilse Wagesreither, Bad Traunstein; Matthias Niemann, Arbesbach

5. Spende: Manuel Fürst, Martinsberg; Doris Neuwirt, Bad Traunstein; Albert Kolm, Bad Traunstein, Tobias Wagesreither, Bad Traunstein; Tamara Schindler, Martinsberg

Lukas Böhm



ErstspenderInnen: Corinna Rathbauer, Grafenschlag; Tanja Kolm, Bad Traunstein

Zweitbester Nah&Frisch Kaufmann österreichweit!

Unserem Nah&Frisch in Bad Traunstein wurde nach einem **Mystery Shopping** (anonyme Testkunden suchen die Geschäfte auf und beurteilen das Erscheinungsbild, die Kundenberatung, die Platzierung der Waren, das Verhalten der MitarbeiterInnen etc), bei dem österreichweit 350 Kaufleute/Geschäfte getestet und beurteilt wurden, der 2. Platz zuerkannt. Sensationell!

Frau Christina Rammel und ihrem Team wurde diese besondere Auszeichnung durch Nah&Frisch-Österreich Geschäftsführer Hannes Wuchterl - im Beisein seines Videoteams - überreicht. Als Gratulanten mit dabei waren Christoph Kastner, Elmar Ruth und Andreas Blauensteiner.



© Philipp Habenicht

Frau Rammel hat „unseren Nahversorger“ - oft auch „das G'schäftl“ genannt, erst vor 5 Jahren eröffnet. Durch ihren persönlichen Einsatz, ihren Mut wie auch die Qualität und die Freundlichkeit, ihrer Mitarbeiterinnen konnte nun dieser außerordentliche Erfolg erzielt werden.

Herzlichen Glückwunsch!

Ein deutliches Dankeschön gebührt auch den treuen Kunden, die ja die besondere Bedeutung der Nahversorgung zu schätzen wissen und damit Qualität und Anerkennung mitermöglichten.

Eine „win-win Situation für das Miteinander“ in Bad Traunstein und ein Grund zur Freude für Frau Rammel, für ihr wunderbares Team wie auch für die Kunden.

Werbung

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel**

Meine Bank in Bad Traunstein

MEINE KARTE FÜR ALLES.

Die neue Raiffeisen Debitkarte vereint die Funktionen Ihrer bisherigen Bankomatkarte mit den E-Commerce-Funktionalitäten einer Kreditkarte. Sie bezahlen jetzt auch sicher und bequem online, sehen Ihre Umsätze sofort am Konto, können Hotelzimmer reservieren, Leihautos mieten und vieles mehr. Genießen Sie eine völlig neue Flexibilität mit der bewährten Sicherheit von Raiffeisen/raiffeisen.at/debitkarte

FRAG

Kernlandprojekte nehmen wieder Fahrt auf

Nach vielen Monaten finden nun im Juli wieder erste MahlZeit-Treffen und Smart-Cafés statt. Im Vorfeld trafen sich die freiwilligen Unterstützer aus beiden Projekten mit dem Team vom Waldviertler Kernland. Unter Einhaltung aller Corona-Bestimmungen verbrachten sie einen informativen Nachmittag. Kernland-Geschäftsführerin Doris Maurer berichtete über die vergangenen Monate und gab eine Vorschau auf ein großes Projekt, das für die nächsten Jahre in Planung ist. Dieses soll für die gesamte Bevölkerung des Kernlands große Vorteile im gesundheitlichen



Foto: Kernland (vlnt)

und sozialen Bereich bringen und vor allem Menschen in der nachberuflichen Phase bis hin zu Hochaltrigen besser ins gesellschaftliche Leben einbinden, ihre Ressourcen und Fähigkeiten sichtbarer machen und ihnen so lange wie möglich ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben ermöglichen. Das Projekt ist in der Einreichphase, denn ohne Förderung ist es nicht umsetzbar.

Die MahlZeit-Gastgeber*innen und Handybegleiter*innen erzählten über ihre Erfahrungen während des Lockdowns und es zeigte sich, dass alle im Rahmen der Möglichkeiten höchst aktiv waren. Alle freuen sich, dass wieder Zusammentreffen möglich sind und unterstützen MahlZeit, Smart-Cafés und die Einführung der STUPSI-App auch weiterhin nach Kräften. Über aktuelle Termine informieren die Homepage www.kernland.at und die WhatsApp-Gruppe Kernland-Info (übers Smartphone).

Ingrid Kleber, Julius Koppensteiner, Werner Bock, Anna Huber, Christine Steindl, Friederike Bugnits, Engelbert Heiderer, Franz und Traude Mayer, Angela Fichtinger, Paul Schachenhofer, Doris Maurer, Reinhard Höchtl, Regine Nestler und Josef Rehberger freuen sich auf kommende Aktivitäten.

MahlZeit und Smart-Cafés

Im August finden neben den beliebten MahlZeit-Treffen nun auch wieder Smart-Cafés statt. Wer Fragen zu seinem Smartphone hat, ist herzlich eingeladen sich ganz unverbindlich dazusetzen. Ein ehrenamtlicher Handybegleiter wird sich bemühen, mit Ihnen gemeinsam das Problem zu lösen. Die Termine finden Sie auf dem Programmfolder von MahlZeit oder auf www.waldviertler-kernland.at.



Foto: Claus Schindler

Nutzen Sie die Möglichkeit wieder in gemütlichem Rahmen zusammenzukommen und mit netten Leuten Zeit zu verbringen. Die MahlZeit-Wirte kochen köstliche Menüs und die Gastgeber*innen organisieren unterhaltsame Aktivitäten für den Nachmittag. Nur wenige Sicherheitsregeln sind zu beachten, dann steht ein paar geselligen Stunden nichts im Wege.

STUPSI

Kennen Sie schon die Gesundheits-App, die mit Senior*innen aus dem Waldviertler Kernland entwickelt wurde? Sie soll auf spielerische Art zu einem gesunden Lebensstil „anstupsen“. Die leicht bedienbare App verarbeitet keine persönlichen Daten und hat keine Tracking-Funktionen. Dafür basiert sie auf dem bio-psycho-sozialen Gesundheitsmodell, das die drei wichtigen Bereiche der Gesundheit berücksichtigt. Sie können sich daher mit der App nicht nur Ziele für Ihre körperliche und geistige Fitness setzen, sondern auch die sozialen Aktivitäten bekommen ihren Platz. Und unter der Rubrik „Neuigkeiten“ finden Sie zahlreiche Tipps und Informationen rund um Gesundheit und Wohlbefinden. Probieren Sie es doch einmal aus: Unter www.stupsi.at können Sie sich mit einem Wunschnamen und einem selbstgewählten Passwort anmelden und dann alle Funktionen von STUPSI nutzen.

Werden auch Sie zum Lebensretter!

Es gibt medizinische Notfälle, da zählt jede Minute. Oft ist jemand, der helfen kann, nur wenige Meter entfernt, weiß aber nicht, dass seine Hilfe gebraucht wird. Da greift „Team Österreich Lebensretter“ ein. Per App werden registrierte, freiwillige ErsthelferInnen parallel zur Rettung alarmiert, wenn es in ihrer unmittelbaren Nähe zu einem Atem-Kreislauf-Stillstand kommt. So können sie bis zum Eintreffen der Rettungskräfte mit Erste-Hilfe Maßnahmen beginnen, beziehungsweise den Hilferufenden unterstützen und dadurch Leben retten.

Für alle Personen, die in einer der 14 Gemeinden des Waldviertler Kernlands leben und sich bei der Lebensretter-App registrieren, ist die Teilnahme am Erste-Hilfe-Kurs gratis! Alle anderen Personen zahlen eine Teilnahmegebühr von € 75,-.

Werden auch Sie LebensretterIn! Absolvieren Sie einen **16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs** und laden Sie die Team Österreich Lebensretter-App auf Ihr Handy.

Kurstermine Herbst 2021:

Volksschule Albrechtsberg:

Samstag 30.10.2021 von 08:00-17:00

Samstag 06.11.2021 von 08:00-17:00

Mehrzweckhalle Waldhausen:

Samstag 16.10.2021 von 08:00-17:00

Samstag 23.10.2021 von 08:00-17:00

Martinssaal Martinsberg:

Montag 11.10.2021 von 18:00-22:00

Mittwoch 13.10.2021 von 18:00-22:00

Mittwoch 20.10.2021 von 18:00-22:00

Montag 25.10.2021 von 18:00-22:00

Volksschule Kottes-Purk :

Samstag 09.10.2021 von 08:00-17:00

Samstag 16.10.2021 von 08:00-17:00

Für 2022 sind weitere Kurse in den Gemeinden des Waldviertler Kernlands geplant.

Mehr Informationen sowie Anmeldungen (bis 1 Woche vor Kursstart) unter office@waldviertler-kernland.at oder 02872/200 79 22.



Fremdenverkehrsverein Wachtstein

Nach langem hin und her und reichlichen Überlegungen sind wir auch dieses Jahr (schweren Herzens) zu dem Entschluss gekommen, das Brasssteinfestival sowie das Wachtsteinfest 2021 abzusagen. Der Verein sowie die Gemeinde standen in ständigem Kontakt und Austausch mit der Bezirkshautmannschaft Zwettl, um sich über die neuesten Verordnungen zu informieren. Dennoch mussten wir letztendlich abwägen, ob und wie sinnvoll die Durchführung der Feste am Wachtsteingelände aufgrund der doch sehr strengen Auflagen ist bzw. organisatorisch abzuwickeln wäre.

Die Vorschreibungen zur Abhaltung einer Veranstaltung wären für das Gelände kaum umsetzbar gewesen z.B.: Registrierung aller Gäste, Security rundum und im Gelände usw.

Dennoch blickt der Verein positiv nach vorne und hofft auf einen ereignisreichen Festsommer 2022 – so wie früher!

Wir wünschen trotz der anhaltenden Situation allen Gemeindebürgerinnen einen wunderschönen und erholsamen Sommer 2021!

meisner

DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS GANZ IN IHRER NÄHE.

Vernunft trifft Fahrspaß Der ID.4 GTX mit Allradantrieb



Erleben Sie sportliche Performance des allradgetriebenen Bruders des ID.4, bei vollelektrischem Antrieb und hoher Reichweite.

Der neue ID.4 GTX: sportlich wie ein GTI, komfortabel wie ein SUV und nachhaltig wie ein ID.

Verbrauch: 18,4 - 19,1 kWh/100km
CO₂-Emissionen: 0 g/km



meisner

3631 Ottenschlag
Spitzer Straße 37
Telefon 02872/7292
www.meisner.at

Öffnungszeiten:

Kundendienst
Montag bis Freitag von 7.45 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 7.45 bis 12.00 Uhr

Verkauf

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

zuHaus im Waldviertel startet CONNECT

Das Projekt verbindet Besucher mit den Gemeinden

Bei dem Projekt CONNECT geht es einerseits um Möglichkeiten, dass der Besucher die Gemeinde, in der sie sich aufhalten, näher kennenlernen und andererseits darum, das positive Image der Gemeinde zum attraktiven Wohnstandort dauerhaft zu verankern.

Entlang von Wander- und Radwegen, Einkehren, Unterständen, Rastmöglichkeiten und Infopoints sind wetterfeste Aufkleber in Kreditkartengröße mit einem abgebildeten QR-Code zu sehen.

In einer Rastpause entdeckt der Gast an unterschiedlichen Stellen die Einladung, diesen QR-Code mit seinem Handy einzuscannen. Die Handhabung zum Einlesen des QR-Codes ist heute allgemein gut bekannt, das Handling einfach. Nach dem erfolgten Scan öffnet sich das Gemeindevorstellvideo der jeweiligen Ortschaft zur Ansicht. Besucher entdecken mit CONNECT die Vorteile des attraktiven Lebensraums der jeweiligen Gemeinde näher.

Erklärtes Ziel im Entwicklungsprozess des Langzeitprojektes war es, dass Gäste direkt am Brennpunkt Näheres über die Gemeinde, in der sie sich im Augenblick aufhalten, in Erfahrung zu bringen, Gusto auf den attraktiven Wohn- und Lebensstandort entwickeln und sich den Wohnstandort ansehen.

Die speziellen Gemeindevorstellvideos wurden von der Initiative „zuHaus im Waldviertel“ am Markt eingeführt und haben sich inzwischen als Visitenkarten der Partnergemeinden etabliert. Über die Gestaltung der wetterfesten Aufkleber stimmten die am Projekt teilnehmenden Gemeinden aus unterschiedlichen Vorschlägen online ab. Das abgebildete Gemeindegewappen und der Hinweistext laden zum Scannen des QR-Codes ein. Die Herstellkosten der Gemeindevorstellvideos und der QR-Code Aufkleber wurden zur Gänze von der Initiative getragen.

Über zuHaus im Waldviertel

Die Gemeinschaft „zuHaus im Waldviertel“ ist seit 2016 mit den Ziel Leerstandsbelebung, Bevölkerungszuwachs und Bleiben für Partnergemeinden im Waldviertel aktiv im Einsatz. Ergänzt wird die umfassende Tätigkeit mit Projekten, die mit dem Themenbereich der Initiative in Zusammenhang stehen. Die Gemeinschaft zeigt mit ihren umgesetzten Ideen und unvergleichbar erbrachten Leistungen attraktive Lebensräume im Waldviertel langfristig weit über die Grenze hinaus. Partnergemeinden entstehen mit der Teilnahme keine Kosten. Die Initiative wird von einem Unternehmen finanziert und von Bereichsexperten ehrenamtlich betreut. www.zuhaus-im-waldviertel.at

Ansprechpartner Presse

Peter Keller, 0676 55 66 540, team@zuhaus-im-waldviertel.at



Geburten allein reichen nicht. Der Zuzug zählt!

Mag. Nina Sillipp

4.417 Menschen zogen 2020 ins Waldviertel, 1.400 davon kamen aus Wien und gründeten hier ihren Hauptwohnsitz. Viele von ihnen brachten Kinder mit. Ein Großteil von ihnen war zwischen 20 und 32 Jahre alt, viele sind RückkehrerInnen.

Gründe für den Umzug sind der Wunsch, eine eigene **Familie** zu **gründen**, den Kindern eine gute und **sichere Umgebung** zu ermöglichen, sich einen großen und gleichzeitig **leistbaren Wohnraum** zu schaffen oder um einen **neuen Job** anzutreten - denn diese gibt es hier im Waldviertel! Unsere Betriebe suchen dringend nach qualifizierten Arbeitskräften!

Damit ist die **Wanderungsbilanz** im Waldviertel weiterhin **positiv**. Es **ziehen mehr Menschen zu**, als von hier wegziehen.

Dieser Trend ist schon einige Zeit deutlich spürbar und Corona hat die **Renaissance des Landlebens** noch um einiges verstärkt. Denn durch den stetigen **Ausbau** des Breitband-**Internets** ist auch **Home-Office** im Waldviertel sehr gut möglich!

Der **Verein Interkomm** und seine 56 Gemeinden, zu denen auch wir zählen, wollen diesen Rückenwind nutzen. Unser Ziel ist, dass wir mit verstärkter Zuwanderung trotz hoher Sterbezahlen auch das gesamte Bevölkerungswachstum ins Positive umkehren. Dafür braucht es zum einen professionelle **Imagewerbung** für das Waldviertel als **Wohn- und Arbeitsstandort** - wir Gemeinden arbeiten hierfür bereits seit 2009 eng zusammen - zum anderen braucht es dringend **verfügbare Immobilien!**

Immobilien und Grundstücke gesucht

Wir wollen EigentümerInnen von Immobilien und Grundstücken über die Vorteile des Verkaufs oder der Vermietung informieren. Sie können in der Gemeinde ihren **Leerstand melden**, werden **beraten** was z.B. die Möglichkeiten der Wiedernutzung des Objektes betrifft, **bei der Bewerbung** desselben **unterstützt** und gerne mit den richtigen Ansprechpersonen, z.B. mit PartnermaklerInnen oder Förderstellen, **vernetzt**.

Viele warten bereits auf dieses Angebot! Laut Immounited wurden 2020 rund **2.200 Wohnimmobilien und Grundstücke** im Waldviertel **verkauft**. Die Preise sind bereits leicht angestiegen, aber im Vergleich immer noch moderat. Und die **Nachfrage** bleibt **groß!** Viele Menschen suchen auf www.wohnen-im-waldviertel.at nach Immobilien und Jobs im Waldviertel! Eine Webseite auch für die WaldviertlerInnen selbst!

**Besser,
Ihre Immobilie
steht online
als leer.**

**Wohnen
im Waldviertel**
Wo das Leben neu beginnt.

Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und Baugründen in unserer Gemeinde gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf wohnen-im-waldviertel.at/inserieren

Eine Initiative von Mit Unterstützung von

Impressum:

„Gemeinde Aktuell“ Marktgemeinde Bad Traunstein, Ausgabe 125, August 2021

Medieninhaber, Verleger:

Marktgemeinde Bad Traunstein

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Roland Zimmer bzw. die Verfasser der Beiträge

Gestaltung und Herstellung:

Karin Rameder, Monika Mach, Martina Friedl

Druck und Vervielfältigung:

Computer und eigenes Kopierverfahren

Verlags- und Herstellungsort:

Wiegensteinstraße 2, 3632 Bad Traunstein

Nächster Erscheinungstermin:

Dezember 2021

Lagerhaus Zwettl Schnuppern bei der Kraft fürs Land

- Bauspenger/in & Dachdecker/in (Doppellehrberuf)
- Bautechnische/r Zeichner/in
- Einzelhandelskaufmann/-frau
- Einzelhandelskaufmann/-frau Baustoffe
- Elektrotechniker/in für Elektro- und Gebäudetechnik
- Garten- und Grünflächengestalter/in (Landschaftsgärtner)
- Hochbauer/in
- Installations- und Gebäudetechniker/in
- Karosseriebautechniker/in
- KFZ-Techniker/in (Nutzfahrzeugtechnik/LKW)
- KFZ-Techniker/in (PKW)
- Land- und Baumaschinentechniker/in
- Maler/in und Beschichtungstechniker/in
- Metalltechniker/in
- Platten- und Fliesenleger/in
- Zimmerer/in

Nähere Infos: Angelika Brait, 02822 506-357,
personalentwicklung@zwettl.rlh.at



6. November 2021

Heckentag!



Heimische Powerpflanzen für deinen Garten

Einzigartige Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region

Nur am Heckentag bekommst du über 50 heimische Baum- und Straucharten wie zauberhafte Wildrosen-Raritäten, schmackhafte Dirndl oder wohlriechende Parfümierkirschen zu absoluten Top-Preisen.



Insekten retten und Klima schützen

Zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Mit heimischen Pflanzen vom Heckentag unterstützt du unsere summenden und nützlichen Bestäuber. Alle Wildgehölze sind obendrein lebendige CO₂-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in deinem Garten. Unsere regionale Produktion spart außerdem unzählige Transportkilometer!

Geniale Obstsorten

Ob Marillen, Äpfel, Zwetschken oder Kirschen, mit unseren eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Obstveredelungen von Uralsorten holst du dir puren Fruchtgenuss in den Garten.



Heuer NEU!

Das Angebot gilt wie gewohnt für ganz **Niederösterreich** und heuer neu auch für **Wien** und das **Nordburgenland!**

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

Abholen
Samstag, 6. November

Informationen
www.heckentag.at

